



Besuchsbericht SALZSTADL BURGENWELT EHRENBERG

REUTTE, am 25.03.2022

Die meisten Erlebnisse, Informationen und Emotionen erlebt man, wenn man die Burgenwelt Ehrenberg persönlich besucht oder auf der Website www.ehrenberg.at herumsurft. Somit werde ich nicht über den geschichtlichen Hintergrund schreiben, sondern nur über meine eigenen unvergesslichen Erfahrungen vor Ort. Wenn ich allein unterwegs bin ist mein Lieblingsplatz der Salzstadl, denn hier wird für mein leibliches Wohl und frohes Gemüt gesorgt. Für das Gemüt sind die Brüder Walch zuständig. Ein konstruktives, motivierendes und sachliches Gespräch gibt immer Zuversicht und Freude. Manfred ist für die Beherbergung und den gastronomischen Bereich zuständig, Armin für das Konzept und die Erhaltung der Burgenwelt. Die Zwei haben sich mit all ihrer Leidenschaft diesem Projekt verschrieben.

Wenn ich mit Freunden die Burgenwelt besuche, machen wir den ganzen Besucherpark inklusive der Highline179 durch. Hier sieht man erst mit welcher immensen Herausforderungen es alle zu tun haben. Selbst das Restaurant im Salzstadl, das früher in Lermoos langsam zusammengefallen war, strahlt nun eine unnachahmliche Atmosphäre aus. Diese gewaltige Höhe, die ursprüngliche Deckenkonstruktion mit den überdimensionalen Holzsäulen ist atemberaubend. Die Aufteilung und die beeindruckende Tischkultur sowie das coole Beleuchtungssystem geben dem Saal eine besonders authentische Gemütlichkeit. Egal ob für große Feiern oder kleinere Veranstaltungen, hier ist die Atmosphäre auf jeden Fall einzigartig.

Der Küchenchef ist hier ebenfalls immens gefordert und muss extrem flexibel sein. An Sonn- und Feiertagen und bei schönem Wetter ist es übervoll, bei Schlechtwetter niemand da. Dazu kam die Pandemie, wodurch die Speisekarte des Öfteren flexibel gestaltet werden musste. So ist die Herausforderung immer beste Qualität aus der Region gleich schnell, gleich gut und gleich schön zu servieren. Bis dato und auch heute (Kasknödelsuppe) habe ich immer sehr gut gegessen. Deshalb möchte ich der Küchenmannschaft ein großes Lob aussprechen und ihnen zur Top-Leistung gratulieren.

Die Kultur der Gastfreundschaft des typischen Tiroler Wirtshauses wird hier genauso wichtig behandelt wie die der restlichen Burgenwelt. Kultur zu erhalten ist eine Verpflichtung und gleichzeitig ein Versprechen. Wünsche dem Team alles Gute!



Johann Pichler